Oberschleißheimer

GEMEINDENACHRICHTEN FÜR ALLE HAUSHALTE

Bekanntmachungen und Mitteilungen der Gemeinde Oberschleißheim mit den Gemeindeteilen Badersfeld, Mittenheim, Lustheim, Hochmutting und Kreuzstraße

Ausgabe 2/2008
vom 6. Februar 2008

Wichtige Telefonnummern:

Rathaus	**315 613-0**
Bauhof	**315 47 87**
Kläranlage	**315 10 15**
Wasserwerk	**315 35 84**
Bereitschaftsdienst	**0175/264 90 60**
Bürgerzentrum	**375 065 90**
Bücherei	**375 0659 14**
Schule Parksiedlung	**315 01 96**
Berglwald-Volksschule	**315 04 75**
Kinderhort Parksiedlung	**315 01 26**
Kinderhort Jahnstraße	**315 10 79**
Jugendfreizeitstätte Planet ‚O'	**315 39 62**
Hallenbad	**315 46 80**

Notrufnummern

Notruf	**110**
Feuerwehr	**112**
Krankentransport	**19 222**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	**01805/19 12 12**
Zahnarzt-Notdienst	**72 33 093**
Giftnotruf	**1 92 40**
Polizeiinspektion 15	**315 64 0**

Infos zur Kommunalwahl

S. 4 + 5

Starkbierzeit beim RSV

Die Vorbereitungen auf das 12. Starkbierfest des RSV Schleißheim laufen bereits auf vollen Touren. Beim Starkbieranstich am Freitag, 7. März, und beim Starkbierfest am Samstag, 8. März, kommen wieder zwei verschiedene, unterhaltsame und mit humorvollen Einlagen und Überraschungen gespickte Programme zur Darbietung.

Am Freitag wird die Band »Zündstoff«, am Samstag die »Zipfi Zapfi Party Band« unsere Gäste musikalisch bestens unterhalten.

Darüber hinaus wird die RSV-Theatergruppe mit ihren Einlagen die Lachmuskeln nicht zur Ruhe kommen lassen.

Durchs Programm führt an beiden Tagen Ariane Siegwardt.

Karten für den Starkbieranstich (Freitag, 7. März) können Sie ab sofort im Vorverkauf bei »Conny-Knöllers Fotoladen«, Margarethenanger 1 a, (Tel. 0 89/ 31 57 76 42) und für das Starkbierfest (Samstag, 8. März) in der Gaststätte »Bürgerstuben«, Theodor-Heuss-Straße 29, (Telefon 0 89/ 3 15 27 15) erwerben. Eintrittspreise je Veranstaltungstag: Saal: 10 Euro/ Balkon: 8 Euro. Einlass: 18 Uhr, Beginn: 19 Uhr (an beiden Veranstaltungstagen). Auf zahlreiche Besucher freut sich die Vorstandschaft!

Öffentliche Sitzungen

Aus der öffentlichen Sitzung des Bau- und Werkausschusses vom 17. Dezember 2007
Umnutzung einer Garage in zwei Schüler-Appartements in der Dachauer Straße 35
Beantragt wird, die Errichtung von zwei Schülerappartements auf dem Gelände der Tennis Academy Nici Pilic GmbH. Das Grundstück ist dem Außenbereich zuzurechnen. Sonstige, nicht privilegiert Vorhaben können hier zugelassen werden, wenn öffentliche Belange nicht beeinträchtigt werden. Im vorliegenden Fall werden öffentliche Belange nicht beeinträchtigt. Für die Tennis Academy stehen insgesamt 40 Stellplätze zur Verfügung.
»Der Bau- und Werkausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen herzustellen.«
Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 18. Dezember 2007
Neubesetzung der Ausschüsse
Mit Schreiben vom 24. November 2007 teilt die FW-Fraktion mit, dass Mitglied des Finanz- sowie des Umwelt- und Verkehrsausschusses künftig Gemeinderat Hans Hirschfeld (Vertreter: Johann Negele) sein soll.
»Der Gemeinderat stimmt der Umbesetzung der Ausschüsse zu.«
Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Anträge zum Haushalt 2008
Antrag der Volkshochschule auf Erhöhung des Personalkostenzuschusses für Erwachsenenbildung
Der Antrag der Volkshochschule auf Erhöhung des Zuschusses wird mit den erweiterten Angeboten in den Bereichen Erwachsenenbildung und Instrumentalunterricht sowie mit den steigenden Teilnehmerzahlen begründet. »Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag der Volkshochschule Oberschleißheim e.V., auf Erhöhung des Personalkostenzuschusse für Erwachsenenbildung um 400,00 Euro/mtl. (zusätzlich Steuern und Sozialversicherung), stattzugeben. Die zusätzlichen Mittel sind im Haushalt 2008 einzustellen.«
Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Antrag der Nachbarschaftshilfe auf Bezuschussung einer weiteren Teilzeitkraft für die Kinderkrippe
Durch die neue Teilzeitkraft soll dem erhöhten Betreuungsbedarf aufgrund der erweiterten Öffnungszeiten der Kinderkrippe Rechnung getragen werden. Die Stelle ist auf 16 Wochenstunden begrenzt.
»Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag der Nachbarschaftshilfe auf Gewährung der Förderung einer zusätzlichen Erzieherin in Teilzeitform (16 Std./Woche) stattzugeben. Die Mittel in Höhe von 14.400 Euro/Jahr sind im Haushalt 2008 einzustellen.«
Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Antrag der Katholischen Kirchenstiftung auf Weiterführung der Förderung einer zusätzlichen pädagogischen Fachkraft für den Kindergarten St. Wilhelm
Hintergrund des Antrages ist die Förderung der sprachlichen Entwicklung von Kindern mit Migrationshintergrund. Im Jahre 2007 wurde diese Teilzeitstelle erstmals besetzt und der Zuschuss vom Gemeinderat Oberschleißheim genehmigt.
»Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag der Katholischen Kirchenstiftung auf Gewährung der Förderung einer pädagogischen Fachkraft für Sprachförderung stattzugeben. Die Mittel in Höhe von 22.600,00 Euro sind im Haushalt 2008 einzustellen.«
Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Antrag der Evangelisch-Lutherischen Kirche auf Übernahme der Personalkosten für eine Kindererzieherin im Kindergarten Regenbogenhaus
Die Fachkraft mit sechs Wochenstunden wurde speziell für die Betreuung der zweieinhalb bis dreijährigen Kinder eingestellt und hat sich im Laufe des Jahres 2007 bewährt.
»Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag des Evangelisch-Lutherischen Pfarramts auf Übernahme der Personalkosten einer Fachkraft für die Betreuung der zweieinhalb bis dreijährigen Kinder im Kindergarten Regenbogenhaus zu übernehmen. Die Mittel in Höhe von 5.400,00 Euro sind im Haushalt 2008 einzustellen.«
Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Antrag der Arbeiterwohlfahrt auf Kostenübernahme für eine Teilzeitkraft für den Vorkurs Deutsch im Kindergarten »Biene Maja«
Hintergrund des Antrags ist die besondere Sprachförderung zur Verwirklichung der Integration und der Chancengleichheit, die vom BayKiBiG vorgeschrieben ist. Im Jahre 2007 wurde diese Teilzeitstelle erstmals besetzt und der Zuschuss vom Gemeinderat genehmigt.
»Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag der Arbeiterwohlfahrt auf Gewährung einer Teilzeitstelle stattzugeben. Die Mittel in Höhe von 22.600,00 Euro sind im Haushalt 2008 einzustellen.«
Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Antrag auf erneute Einstellung von Mitteln für eine Teilzeitstelle in der Berglwald-Volksschule
Die Rektorin der Berglwald-Volksschule stellte den Antrag auf erneute Einstellung von Mitteln für die Teilzeitstelle »Trainingsraumkonzept«. Das Konzept hat sich in der Vergangenheit bewährt und soll daher weitergeführt werden.
»Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag der Berglwald-Volksschule stattzugeben. Die Mittel in Höhe von 10.000,00 Euro sind in den Haushalt 2008 einzustellen.«
Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Termine Bürgerzentrum

8. Februar, 20 Uhr: Vereinsabend der Birkenstoana, Bürgersaal
14. Februar, 19 Uhr: Wahlveranstaltung der CSU, Bürgersaal
20. Februar, 20 Uhr: Podiumsdiskussion mit den drei Bürgermeisterkandidaten, Veranstalter: Gewerbeverband, Bürgersaal
21. Februar, 20 Uhr: Dieter Hildebrandt »Nie wieder Achtzig«, Lesung des Kulturteams, Bürgersaal
22. Februar, 20 Uhr: »U-Bahn Kontrollöre in tiefgefrorenen Frauenkleidern«, Musikveranstaltung des Kulturteams, Bürgersaal
22. Februar, 20 Uhr: Vereinsabend der Birkenstoana, Konferenzraum
23. Februar, 15 Uhr: »Tatwort Improshow« für Kinder ab 5 Jahren, Veranstalter: Kulturteam, Bürgersaal
26. Februar, 19.30 Uhr: Jahreshauptversammlung des Kleingartenvereins, Bürgersaal
28. Februar, 20 Uhr: Wahlveranstaltung der Freien Wähler, Bürgersaal

Einschreibung für Kindergärten

Ende Februar/Anfang März findet in den Oberschleißheimer Kindergärten wieder der Tag der offenen Tür statt, bei dem die Kinder für das Kindergartenjahr 2008/2009 angemeldet werden können.
Regenbogenhaus (Kinder ab 2 ½ Jahren): Freitag, 22. Februar, 15 bis 18 Uhr, Leitung: Frau Hliwa
Biene Maja (Kinder ab 2 Jahren): Freitag, 29. Freitag, 15 bis 18 Uhr, Leitung: Frau Gudehus
St. Wilhelm (Kinder ab 2 ½ Jahren): Freitag, 7. März, 15 bis 18 Uhr, Leitung: Frau Schmidt
Maria Patrona Bavariae (Kinder ab 2 ½ Jahren): Freitag, 07. März, 15 bis 18 Uhr, Leitung: Frau Baumgart
Kinderkrippe »Mäusenest« (Kinder von 6 Monaten bis 3 Jahren): Freitag, 7. März, 15.30 bis 18.30 Uhr, nur Tag der offenen Tür, Einschreibung zu einem späteren Termin!

Die Bürgermeisterin informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am **2. März 2008** finden in Bayern die Gemeinde- und Landkreiswahlen statt. In unserer Gemeinde werden der Erste Bürgermeister bzw. die Erste Bürgermeisterin und 24 Gemeinderäte und Gemeinderätinnen, für den Landkreis München der Landrat bzw. die Landrätin und 70 Kreisräte und Kreisrätinnen auf die Dauer von sechs Jahren gewählt.
Die Gemeinde hat in unserem Staatsgefüge eine herausragende Stellung. Auch wenn viele Rechtsvorschriften in Brüssel und Berlin beschlossen werden, wird doch ein Großteil aller Gesetze von den Kommunen vollzogen. Die bei den Kommunalwahlen gewählten Frauen und Männer entscheiden darüber, wie die Steuergelder in der Gemeinde und im Landkreis verwendet werden. Sie entscheiden über die Gestaltung und Entwicklung der Gemeinde, indem sie Bauleitpläne aufstellen. Auch sämtliche örtlichen Einrichtungen für Kinder, Jugendliche, Senioren, der Breitensport und das kulturelle Angebot vor Ort fallen in die Zuständigkeit kommunaler Gremien.
Sie sehen, dass die bevorstehende Wahl eine große Bedeutung für das Leben in unserer Gemeinde und im Landkreis hat. Ich bitte deshalb alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sehr herzlich: **Machen Sie von ihrem Wahlrecht am 2. März Gebrauch!**
Wahlberechtigt ist jeder Deutsche oder EU-Bürger, der am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat, seit mindestens drei Monaten, also seit 2. Dezember 2007, in Oberschleißheim mit Hauptwohnsitz gemeldet ist oder sich sonst mit dem Schwerpunkt seiner Lebensbeziehungen hier aufhält und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen ist.
Alle Wahlberechtigten erhalten bis 10. Februar 2008 eine **Wahlbenachrichtigungskarte**. Sollten Sie die Karte bis zu diesem Termin nicht erhalten haben, setzen Sie sich bitte umgehend mit dem Wahlamt der Gemeinde Oberschleißheim, Freisinger Str. 15, Tel 31 56 13-0 in Verbindung oder kommen Sie im Rathaus, Zimmer 1, vorbei.
Wer am Wahltag aus wichtigem Grund, zum Beispiel wegen Krankheit oder Abwesenheit, nicht zur Wahl gehen kann, hat die Möglichkeit der **Briefwahl**. Briefwahlunterlagen können bis Freitag, 29. Februar 2008, um 15 Uhr, mit Hilfe des entsprechenden Vordrucks auf der Wahlbenachrichtigungskarte beantragt werden. Die ausgefüllten Briefwahlunterlagen müssen wieder an die Gemeinde zurückgeschickt werden. Achten Sie aber bitte darauf, dass Sie den Wahlbrief so rechtzeitig absenden, dass er die Gemeinde am Wahlsonntag vor 18 Uhr erreicht.
Die Wahllokale sind am Sonntag, 2. März 2008 von 8 bis 18 Uhr geöffnet.
Sie erhalten dort für die Kommunalwahlen vier Stimmzettel mit unterschiedlichen Farben: gelb für die Bürgermeisterwahl, rosa für die Gemeinderatswahl, hellblau für die Landratswahl, weiß für die Kreistagswahl.
Für die Bürgermeister- und Landratswahl versehen Sie den jeweiligen Stimmzettel bitte nur mit einem Kreuz, bei der Gemeinderatswahl können Sie 24 Stimmen, bei der Kreistagswahl 70 Stimmen vergeben.
Nun möchte ich Ihnen noch ein paar Besonderheiten des kommunalen Wahlrechts erläutern, die sicher nicht nur für Erstwähler interessant sind.

1. Ankreuzen einer Liste
Für die Wahl der Gemeinderäte und des Kreistages liegen mehrere Wahlvorschläge (= Listen) vor. Jeder Wähler kann eine Liste ankreuzen, ohne bestimmte Personen auszuwählen. Damit werden so viele Stimmen vergeben, wie die Liste Namen umfasst. Dabei dürfen Sie keine Namen hinzufügen, haben aber die Möglichkeit, einzelne Kandidatinnen oder Kandidaten zu streichen.

2. Kumulieren
Mit seinen Stimmen kann jeder Wähler die Chancen einzelner Personen, ein Mandat zu erringen, durch Häufeln (Kumulieren) vergrößern. Dabei können einem Kandidaten oder einer Kandidatin bis zu drei Stimmen gegeben werden. Bitte beachten Sie aber, dass dabei die Gesamtzahl der Stimmen (bei Gemeinderatswahl: 24, bei Kreistagswahl: 70) nicht überschritten werden darf.

3. Panaschieren
Der Wähler kann seine Stimmen auch an Personen auf verschiedenen Listen vergeben, das heißt die Stimmvergabe muss sich nicht auf eine einzelne Liste beschränken.

4. Verbindung von Listenkreuz und Einzelstimmvergabe
Schließlich hat jeder Wähler auch die Möglichkeit, die Einzelstimmvergabe mit einem Listenkreuz zu verbinden. Dann werden zunächst die Stimmen gezählt, die an einzelne Kandidaten vergeben wurden, eventuell auf die Gesamtzahl verbleibende »Reststimmen« erhalten die Personen auf der angekreuzten Liste.
Achten Sie bitte darauf, einen gültigen Stimmzettel abzugeben! Der Stimmzettel ist vor allem dann ungültig, wenn
– er nicht eindeutig erkennen lässt, für wen die Stimmen abgegeben werden
– er leer abgegeben wird
– die Wählerin oder der Wähler zusätzliche Bemerkungen oder Kennzeichnungen angebracht hat.
Sollten Sie noch Fragen zur Kommunalwahl haben, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung. Außerdem liegen ab sofort Informationsbroschüren im Rathaus, in der Gemeindebücherei und im Hallenbad aus, die auf wichtige Fragen zu den Wahlen Antwort geben.
Abschließend möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die sich bereit erklärt haben, als Wahlhelfer an der Durchführung und Auszählung der Wahlen teilzunehmen. Ohne ihre Mithilfe wären gerade Kommunalwahlen organisatorisch nicht zu bewältigen. Deshalb hier nochmals ein herzliches »Vergelt's Gott«!

Ihre

Elisabeth Ziegler

Erste Bürgermeisterin

Rückgabe der Lohnsteuerkarten für das Jahr 2007

Alle Bürgerinnen und Bürger können ihrer Gemeinde kostenfrei helfen. Die Gemeindeverwaltung bittet darum, die Lohnsteuerkarte für das vergangene Steuerjahr an die Gemeinde zurückzugeben, falls diese nicht für den Lohnsteuerjahresausgleich oder die Einkommensteuererklärung benötigt wird.
Die Lohnsteuerkarten dienen dem Statistischen Landesamt zur Errechnung des der Gemeinde Oberschleißheim zustehenden Anteils am Aufkommen der Lohn- und Einkommensteuer des Landes. So kann jeder dazu beitragen, wichtige Gemeindeaufgaben zu finanzieren, ohne selbst belastet zu werden. Jede zurückgegebene Lohnsteuerkarte mit Eintrag zählt und wird mit drei Freikarten für das Oberschleißheimer Hallenbad belohnt!
Lohnsteuerbescheinigungen können leider nicht angenommen werden!

Wahlbenachrichtigung

Am Sonntag, 2. März finden in ganz Bayern die Kommunalwahlen statt. An diesem Tag werden für den Landkreis München der Landrat und der Kreistag, für die Gemeinde Oberschleißheim der erste Bürgermeister und der Gemeinderat neu gewählt. Bis zum 10. Februar werden von der Gemeinde die Wahlbenachrichtigungskarten für diese Wahlen zugestellt. Die Karten sind weiß und etwas größer als eine normale Postkarte. Achten Sie bitte darauf, dass Sie die Wahlbenachrichtigungskarte nicht versehentlich mit Prospekt- oder Werbematerial wegwerfen.
Auf dieser Karte ist das Wahllokal (Ort und Nummer) bezeichnet, in das Sie zur Wahl gehen können. Die Gemeinde ist wieder in 14 Stimmbezirke aufgeteilt worden. Sollten Sie bis zum Stichtag keine Wahlbenachrichtigungskarte erhalten haben, setzen Sie sich bitte umgehend mit dem Wahlamt der Gemeinde, Freisinger Str. 15, Tel. 31 56 13-0 in Verbindung oder sprechen Sie persönlich im Rathaus, Zimmer 1, vor. Am Wahltag selbst kann es zu spät sein. Für allgemeine Fragen zur Wahl stehen Ihnen während der Geschäftszeiten der Gemeindeverwaltung im Rathaus Herr Kollay (Tel. 31 56 13-16) und für Fragen zur Wahlbenachrichtigung Frau Helms-Derfert (Tel. 31 56 13-12) zur Verfügung. Wer das Wahlrecht in einer Gemeinde wegen Wegzugs verloren hat, jedoch innerhalb eines Jahres in die Gemeinde zurückkehrt, ist mit der Rückkehr wieder wahlberechtigt.

R. & E. Simmet`s
INStyle
professional hairdressers
Top-Frisuren zum Top-Preis
Am Fohlengarten 10 A, 85764 Oberschleißheim
Tel.: 089/315 77 016
Anzeige ausschneiden und mitbringen - Nachlass auf jede Dienstleistung (pro Person und Dienstleistung ausschließlich 1 Gutschein-einlösung möglich)
-10%

Gemeinde sucht Azubi

Die Gemeinde Oberschleißheim stellt zum 1. September 2008 eine(n) Auszubildende(n) für den Beruf »Verwaltungsfachangestellte(r) im Kommunaldienst« ein. Voraussetzung sind der Realschul- bzw. qualifizierter Hauptschulabschluss. Kenntnisse im Umgang mit der EDV sind wünschenswert.
Richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum 15. März 2008 mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, letztes Zeugnis, Lichtbild) an die Gemeinde Oberschleißheim, Freisinger Str. 15, 85764 Oberschleißheim.
Für detaillierte Auskünfte steht Ihnen Herr Kollay (Tel. 31 56 13-16) zur Verfügung.

Erschließung gesichert!

Nach jahrelangen erfolglosen Verhandlungen mit dem Freistaat Bayern wegen der Erschließung der Sportanlagen an der Effnerstraße beschloss der Gemeinderat im Jahr 2005, ein Enteignungsverfahren gegen den Freistaat anzustrengen. Dies ist zwar ein unübliches Verhalten einer Gemeinde gegenüber dem Freistaat, war aber die letzte Möglichkeit, in absehbarer Zeit eine gesicherte Erschließung für die Sportanlagen an der Effnerstraße zu bekommen.
Nun hat sich der Freistaat Bayern – wohl auch, weil der Antrag der Gemeinde auf Enteignung durchaus Erfolgschancen hatte – bereit erklärt, einer Widmung der Straße als Erschließung für die Sportanlagen zuzustimmen. Dadurch ist es nun möglich, die Sportanlagen in einem Flächennutzungs- sowie einem Bebauungsplan baurechtlich abzusichern. Diese Bauleitplanungen werden in Kürze in die erforderlichen Verfahren gehen.

Bus nach Dachau ab Dezember 2008

Nach langem Hin und Her kann die Busverbindung zwischen Oberschleißheim und Dachau nun ab Dezember 2008 in den einjährigen Probebetrieb gehen. Die Busse werden im Ein-Stunden-Takt fahren, werktags in der Zeit von 6 bis 22 Uhr. Die Gemeinde wird die Hälfte des zu erwartenden Defizits im Haushalt 2008 bereitstellen, die andere Hälfte soll die Stadt Dachau übernehmen. Dies beschloss der Gemeinderat in seiner Sitzung am 22. Januar 2008. Die neue Linie wird vom Gewerbegebiet Bruckmannring über den S-Bahnhof, Badersfeld, die Ruderregatta und den Obergrashof zum Bahnhof in Dachau führen. Damit werden die Gemeindeteile entlang der Strecke erstmals an das öffentliche Verkehrsnetz angeschlossen.

Anmeldung zur Hundesteuer

Nach Art. 2 HundStG ist jeder Hund ab einem Alter von 4 Monaten bei der Gemeinde anzumelden.
Bei der Anmeldung wird eine Steuermarke ausgehändigt; die am Halsband des Hundes zu befestigen ist (§ 2 der Tollwutverordnung).
Die Hundesteuer ist jeweils zum 2. Januar jeden Jahres zur Zahlung fällig.

Räum- und Streupflicht

Die Gemeinde möchte nochmals auf die Pflicht der Anlieger hinweisen, bei Schneefall bzw. Reif- und Eisglätte die Gehbahnen verkehrssicher zu halten bzw. von Schnee zu befreien. Die Erfahrung zeigt, dass in den meisten Fällen die Verantwortlichen dem auch in ausreichendem Maß nachkommen. In einigen Bereichen lässt die Verkehrssicherheit der Gehwege aber leider zu wünschen übrig.
Die Gemeinde weist darauf hin, dass die versicherungsrechtliche Verantwortung bei den Eigentümern oder den zur Nutzung dinglich Berechtigten liegt. Bei Nichtbeachtung kann sogar ein Bußgeld bis zu 5.000 Euro verhängt werden.
Die Räum- und Streupflicht gilt nach der gemeindlichen Verordnung wochentags von 7 Uhr bis 20 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr.

10 Jahre Kulturprogramm

In der Reihe »Soiréen im Kultur-Cafe am Huppwald« findet am Sonntag, **10. Februar, um 17 Uhr,** eine Lesung mit Wein und musikalischer Umrahmung zum 175. Geburtstag von Wilhelm Busch statt. Sie steht unter dem Motto »Gnadenlose Heiterkeit«.
Wilhelm Busch gilt als einer der Urväter des Comics und seine Geschichten, etwa »Max und Moritz« oder auch »Die fromme Helene« sind weltberühmt. Sein 175. Geburtstag am 15. April 2008 ist ein guter Anlass, den großen deutschen Humoristen in den Blickpunkt zu stellen. Bekannte Oberschleißheimer Persönlichkeiten, unter anderem die Erste Bürgermeisterin Elisabeth Ziegler, lesen aus einer liebevollen Auswahl von Gedichten und Geschichten von Wilhelm Busch. Evgeny Romansov, mit vielen internationalen Preisen ausgezeichneter Diplom Konzertgitarrist, begleitet die Lesung musikalisch.
Kultur-Cafe am Huppwald
Einlass: 16.30 Uhr, Eintritt frei.

10 Jahre Kulturprogramm Oberschleißheim!
Im Jahr 1998 startete das Kulturprogramm der Gemeinde Oberschleißheim mit einem klassischen Konzert der »Sinfonia die vetro« und hat sich seither zu einem festen Bestandteil des Gemeindelebens entwickelt. Viele prominente Künstlerinnen und Künstler konnten dank eines sehr engagierten Kulturteams für einen Auftritt in Oberschleißheim begeistert werden. Bei etwa zehn Veranstaltungen pro Jahr ist die Auswahl groß. Sie reicht von klassischen Konzerten über Kabarett, Comedy, Kindertheater, Literaturlesungen und neuerdings auch Tanzparties – da findet sicher jeder etwas Passendes!
Mit einem dreitägigen Feuerwerk der Veranstaltungen soll dieses Jubiläum gebührend gefeiert werden.
Den Beginn macht am **Donnerstag, 21. Februar um 20 Uhr Dieter Hildebrandt** mit einer Lesung aus seinem Buch **»Nie wieder Achtzig!«**
Dieter Hildebrandt, der am 23. Mai 2007 80 Jahre alt wurde, gründete zusammen mit Sammy Drechsel die Münchner Lach- und Schießgesellschaft, deren Ensemble er bis 1972 angehörte. Es folgten die »Notizen aus der Provinz« (1973 bis 1979). Von 1980 bis 2003 war er **das** Gesicht des »Scheibenwischer«. Er schrieb viele erfolgreiche Bücher, trat in Filmen und TV-Serien auf und erhielt zahlreiche Auszeichnungen, darunter den Grimme-Preis in Gold.

Sein neues Buch, mit Zeichnungen von Dieter Hanitzsch, zeigt den großen Satiriker in Höchstform. Er kommt vom Hundertsten ins Tausendste, verknüpft Politik mit Kunst, das Persönliche mit dem Nationalen. Er ist angriffslustig, wo es Not tut, nachdenklich, wo es angebracht ist, und komisch, wenn es ihm gefällt. Mit aktuellen Texten und Höhepunkten aus seinem Schaffen präsentiert Hildebrandt eine bissige Revue bundesrepublikanischer Wirklichkeit und Unwirklichkeit von Adenauer über Brandt und Kohl bis Merkel.

80 Jahre können ihm nichts anhaben, für den Umgang mit dem Alter empfiehlt er in seinem Buch die Devise: »Ich bin 80. Diese Zahl schreckt mich übrigens in keiner Weise. Das wird mir ja nie wieder passieren. 70 bin ich auch nur einmal geworden.« !
Eintritt VVK: 18 Euro, AK: 20 Euro. Einlass: 19 Uhr. Reservierung unter 3 15 01 03.
Weiter geht es am **Freitag. 22. Februar um 20 Uhr**. Einen Angriff auf die Lachmuskeln starten die **U-Bahn Kontrollöre in tiefgefrorenen Frauenkleidern** mit Hardcore A Capella vom Feinsten.
Turbo-Entertainment ohne Instrument und ohne Tempolimit. 90 Minuten geballte Energie. Perfekter Satzgesang und ein unglaublich beeindruckender Sound in Verbindung mit grandioser Komik und punktgenauer Choreografie.
Die fünf hochmusikalischen Verrückten lassen es ordentlich krachen und präsentieren sich als leckere Mannsbilder im scharfen Outfit, die sich in Nullkommanix in neue Rollen stürzen: mal als klapprige Opas in einer herrlichen STOMP-Persiflage, mal als entflohene Irre in Zwangsjacken, mal als schwule Cowboys in einer Brokeback Mountain-Kurzfassung, oder als hessische Straßengang mit einem Faible für getragene Damenunterwäsche.
Musikalisch bewegen sich die fünf Stimmkünstler auf höchstem Niveau. Ihre Songs sind knackig arrangiert und clever getextet, das eigene Material beeindruckt durch Gefühl und Attitüde – vom frechen Gospel-Pop über Konsumkritik bis zu zärtlicher Romantik. Und spätestens beim musikalischen Kraftpaket »Kaktus« wird klar, warum die Männer ihren Stil als »Hardcore A Capella« bezeichnen. Die U-Bahn Kontrollöre in tiefgefrorenen Frauenkleidern sind aus der internationalen A-Capella- Oberliga nicht mehr wegzudenken. Nach 15 Jahren erfolgreicher Bandgeschichte spielen sie noch immer in Urbesetzung. Und sie sind besser als je zuvor! Eintritt VVK: 14 Euro, AK: 16 Euro. Einlass: 19 Uhr. In der Pause lädt die Gemeinde Oberschleißheim aus Anlass des 10-jährigen Kulturprogramm–Jubiläums das Publikum zu einem Sektumtrunk ein.
Auch an die Kinder wurde bei der Programmgestaltung für das 10-jährige Jubiläum gedacht. Am **Samstag, 23. Februar, um 15 Uhr,** erwartet sie – und natürlich auch die Erwachsenen – die **»TATWORT – ImproShow«**. So anders kann Theater sein!
Das Tatwort Improvisationstheater steht seit über 13 Jahren für einen einzigartigen Mix aus knisternder Spannung und umwerfender Comedy. Witzige Ideen, intelligente Gags, schräge Typen und phantasievolle Geschichten – das versprechen sie. Sonst nichts, denn sie improvisieren.
Die exzellenten Schauspieler formen aus den Vorgaben des Publikums lustige bis skurrile Geschichten mit humorvoller Dramatik und schier unglaublichen Gags und Pointen. Bei uns sitzen die Kids und Teens nicht nur in der ersten Reihe, sie sind sogar mittendrin im Geschehen. Ohne Absprache, ohne Vorbereitung entstehen die spannendsten Geschichten direkt vor den Augen des Publikums. Das Unmögliche wird hier möglich gemacht. Da muss die schrullige, alte Jungfer einen Rocksong singen, der Punk auf Kisuaheli dichten, das Pferd im emotionalen Trennungsschmerz wiehern. In atemberaubendem Tempo reiht sich Szene an Szene, Idee an Idee. Dieses rasante Spektakel wird musikalisch begleitet und untermalt, wobei alle Register des improvisatorischen Könnens gezogen werden, um die Geschichten auf wunderbare Weise zu ergänzen und zu bereichern.
Die Wirkung dieser hochexplosiven Comedy-Mischung ist auf Alt und Jung gleich: heftige Lachanfälle bis hin zu chronischem Dauerkichern, akuter Lachmuskelkater, Zwerchfellbibbern. Eintritt: 4 Euro, Einlass: 14.30 Uhr. Das Programm ist für Kinder ab 5 Jahren geeignet.

Bürgermeisterin Mitglied im Kuratorium der LMU

Das Kuratorium der Ludwig-Maximilians Universität München, das der Hochschulleitung in wichtigen Fragen beratend zur Seite steht, wurde vor kurzem neu gewählt. Dem Kuratorium gehören bekannte Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Politik und Kultur an. Erste Bürgermeisterin Ziegler wurde erneut zum Mitglied des Kuratoriums bestellt. Sie bezeichnete die Ernennung als große Ehre und freut sich auf eine sehr interessante Tätigkeit.

Sitzungstermine

Montag,	18. Februar	Bau- und Werkausschuss
Dienstag,	19. Februar	Gemeinderat

»Rechts vor Links«-Regelung

Immer wieder kam es in den vergangenen Monaten zu – glücklicherweise glimpflich verlaufenen – Unfällen im Baugebiet »Moosweg«. Aus diesem Anlass macht die Gemeinde darauf aufmerksam, dass im gesamten Bereich dieses Baugebiets die Regelung »Rechts vor links« gilt. Auch wenn es sich teilweise um kleinere Straßen oder Wege handelt, sind dennoch die Vorfahrtsregelungen der Straßenverkehrsordnung zu beachten. Dies gilt insbesondere auch für Amlingweg, Ignaz-Günther-Weg, Bernd-Isemann-Weg, Quidenusweg, Raiffeisenweg, Ernst-Schneider-Weg, Kalthauserweg und Bonselsweg.

Aus der Volkshochschule

Erweiterung des Instrumentalangebots
Ab Januar 2008 steht der VHS Oberschleißheim mit Steffen Müller, Absolvent des Richard-Strauss-Konservatoriums München und der E-Bass-Schule München, ein neuer Lehrer für das Instrument »Bass« zur Verfügung. Ein Instrument das man nicht immer hört, aber meist spürt: Der Bass. Viele nehmen ihn nicht bewusst wahr und doch ist er in der Musik oft unverzichtbar. Es gibt ihn akustisch und elektrisch. Für was Sie sich auch entscheiden mögen – der Lehrer der VHS unterrichtet beide Instrumente und wird Schüler aufnehmen.

Obstbäume und Gehölze schneiden
Für Gartenbesitzer finden im Frühjahr 2008 wieder zwei Veranstaltungen über Schnitt und Pflege von Gehölzen und Obstbäumen statt.
Am Samstag, 16. Februar, demonstriert Herr Kirmeß Schnitt und Pflege von Gehölzen (Nutz- und Ziersträucher, Hecken etc.). Treffpunkt: 10 Uhr, Eingang Hofgarten.
Am Samstag, 1. März werden Schnitt und Pflege von Obstbäumen von Herrn Girstenbreu, einem Fachmann der Landesanstalt für Landwirtschaft demonstriert. Treffpunkt: 9.30 Uhr Eingang Hofgarten. Interessenten werden gebeten, sich bis spätestens eine Woche vor dem Termin in der Geschäftsstelle der VHS anzumelden und ihre Baumscheren mitzubringen.
Treffpunkt: Eingang Hofgarten Oberschleißheim, Freisinger Straße 18, Gebühr: jeweils 6 Euro.
Weitere Infos und Anmeldung in der Geschäftsstelle der Volkshochschule, Theodor-Heuss-Str. 27, jeweils Montag und Donnerstag von 9 bis 12.30 Uhr, Tel. 3 15 38 06, Fax 31 59 42 30.

Jugendschöffen gesucht!

Für die Jahre 2009 bis 2014 werden demnächst vom Landratsamt die Jugendschöffen berufen. Schöffen sind ehrenamtliche Richter, die bei Verhandlungen vor dem Jugendgericht als Beisitzer agieren. Es handelt sich um ein Ehrenamt, das nur von deutschen Staatsangehörigen versehen werden kann. Für das Amt des Jugendschöffen werden bevorzugt Personen gesucht, die erzieherisch befähigt oder in der Jugenderziehung erfahren sind. Dabei geht es nicht allein um eine entsprechende berufliche Tätigkeit, auch Eltern oder Ausbilder sind ausdrücklich aufgefordert, sich bei der Gemeinde Oberschleißheim bis spätestens 28. 2. 2008 zu bewerben. Infos: Hr. Hacklechner, Tel. 31 56 13 15.

Neues aus der Bücherei

Am **12. Februar, um 17 Uhr,** findet wieder eine der beliebten Vorlesestunden für Kinder statt – diesmal für Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen.

Am **19. Februar, um 17 Uhr,** wollen wir die Kinder wieder in die Welt der Märchen entführen. Schon jetzt sollten sich alle Kinder den **10. März** im Kalender anstreichen! Denn an diesem Tag gastiert um **16 Uhr** das Theater Buchfink mit dem **Theaterstück »Elisa Bib«**. Erzählt wird die Geschichte eines kleinen Igelchens, dem nie Stacheln gewachsen sind! Das ist nicht nur ungewöhnlich, sondern auch lebensgefährlich. Dennoch hat es sich auf den Weg gemacht, allen Gefahren zum Trotz. Es ist eine berührende Geschichte, die von Klein-Elisa erzählt. Wir erfahren, wie Igelsprache geht und warum Stacheln auch nicht immer helfen. Außerdem gibt es noch einen Keller, der ins Bodenlose zu führen scheint und ein richtiges Happy-End. Aber bis dahin jede Menge schöner, lustiger und trauriger Momente.
Karten zu 4 Euro gibt es in der Bücherei.

Kreativ sein im Planet ‚O'

Basteln für Eltern: 20. Februar, 19 Uhr: Gestaltung schwarz-weißer Dekokugeln in fünf unterschiedlichen Größen. Unkostenbeitrag: 20 Euro, Anmeldeschluss: 15. Februar. Offene Werkstatt für Keramik: Ab 12. Februar, jeden Dienstag von 19 bis 21.30 Uhr bietet Brigitte Forstner eine Töpferwerkstatt für Erwachsene an. Kosten pro Abend: 6 Euro, zuzügl. Material Töpferkurs für Kinder ab 6 Jahren, bei dem der Spaß am Arbeiten mit Ton an erster Stelle steht. Termine: 14., 21., 28. Februar und 6. März, jeweils von 16 bis 18 Uhr, Unkostenbeitrag: 24 Euro. Kreatives Kochstudio am 7. und 8. Februar, jeweils 10 bis 14 Uhr, Kosten: 20 Euro. Kinderprogramm »Karotte« für Mädchen und Jungen ab 6 Jahren, jeweils 16 bis 18 Uhr.
13. Februar: »Kleine lustige Kunstwerke«, Kosten: 7 Euro.
21. Februar, 27. Februar: »Wie kommt die Marmelade in den Krapfen?« – Wir backen! Kosten: 5 Euro.
29. Februar, 18 Uhr, bis 1. März, 9 Uhr: »Eine Nacht im Freizi«, Kosten: 10 Euro.
5. Februar, 6. März: »Phantastische Kerzen«, Kosten: 8 Euro.
Informationen und Anmeldung dienstags, donnerstags und freitags von 15 bis 21 Uhr und mittwochs von 14 bis 19 Uhr in der Freizeitstätte, Tel. 3 15 39 62, E-Mail: fzst.osh@web.de

Lokale Agenda 21

Projektgruppentreffen im Oktober:
»Projektgruppe Energie und Klima«, (Sprecher: Tibor Szigeti, Tel. 12 02 40 60): Mittwoch 14. Februar, 19.30 Uhr, VHS: Vortrag »Gebäudesanierung und Energieausweis« (Referenten: Werner Fuest, Tibor Szigeti). Es werden Fragen zur Energieeinsparung im Gebäudebestand behandelt, insbesondere zur Fassaden-, Keller- und Geschossdeckendämmung. Außerdem werden Praxisbeispiele zur Einführung des Gebäude-Energieausweises für Wohn- und Nichtwohngebäude erläutert.
Kostenlose Energieberatung am 14. und 28. Februar, von 17 bis 19 Uhr, im Bürgerzentrum (1. Stock), Voranmeldung erwünscht, E-Mail: energieberater_osh@yahoo.de

»Projektgruppe Naturschutz« (Sprecher: Arnold Tallavania, Tel. 3 15 41 39): Mittwoch, 27. Februar, 19.30 Uhr, Sitzung in der VHS, St.-Margarethen-Straße
»Projektgruppe Verkehr und Ortsentwicklung« (Sprecher: Dr. Casimir Katz, Tel. 31 58 78 24): Treffen nach Vereinbarung
»Schleißheimer Tauschring« (für Ober- und Unterschleißheim), Mittwoch, 13. Februar, 20 Uhr, Ratsstuben Unterschleißheim.
Im Tauschring werden bargeldlos Dienstleistungen getauscht, wie es sonst unter Freunden üblich ist und es werden Menschen ermutigt, ihre Fähigkeiten für andere einzusetzen. Informationen unter *www.slius.de/tauschring/start.htm*.

»Auto teilen«

Die Agenda-Gruppen in Oberschleißheim beschäftigen sich seit einiger Zeit mit dem Thema »Carsharing«. Bei dieser Form der individuellen Mobilität nutzen mehrere Mitglieder ein Auto gemeinsam und jeder bezahlt lediglich seinen Nutzungsanteil.
Denn wer sein Auto nicht permanent benötigt, wird sehr schnell feststellen, dass es rentabler ist, ein Auto mit Gleichgesinnten zu teilen und nur den tatsächlichen Gebrauch zu bezahlen, als sein Auto auf der Straße stehend beim Geldverzehr zu beobachten ohne es zu brauchen. Da die Agenda-Gruppen überzeugt sind, dass dieses System des Autonutzens, insbesondere im Hinblick auf den notwendigen Klimaschutz, eine umweltverträglichere Variante des Autofahrens darstellt, wollen sie diese Form der Autonutzung in Oberschleißheim einführen. Denn wenn sich mehrere ein Auto teilen, werden weniger Autos gebraucht und produziert, und jeder hat stets die freie Wahl des geeigneten Verkehrsmittels. Um die nächsten Schritte einzuleiten, wie eine Info-Veranstaltung mit Fragestunde, werden alle Bürgerinnen und Bürger um eine absolut unverbindliche Rückmeldung per E-Mail gebeten, ob Interesse besteht und ob Sie weiterhin direkt informiert werden wollen über den Fortgang dieses Projektes. Infos: *www.carsharing.de*. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn Thomas Meyer, Ringstraße 8, Oberschleißheim, E-Mail: thomas.chr.meyer@web.de; Tel.: 3 15 53 32.

SPD Oberschleißheim

Am **11.02.2008 um 19.00 Uhr** sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen zu einem **kommunalpolitischen Abend** in den Konferenzräumen des Bürgerzentrums. Der Bundestagsabgeordnete Dr. Axel Berg spricht über »Transrapid – Prestigeobjekt endlich begraben!« und steht für eine Diskussion zur Verfügung. Im Anschluss: Diskussion über das Kommunalwahlprogramm der SPD mit Erster Bürgermeisterin Elisabeth Ziegler und Landratskandidatin Johanna Rumschöttel. Am **24.02.2008 ab 11.00 Uhr** findet ein **Jazz-Frühschoppen** im Bürgerzentrum statt. Es spielt die »Schleißheimer Dixieland-Band«.

CSU-Ortsverband

Der CSU-Ortsverband lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein zu einem **Abend mit Musik** mit Bürgermeisterkandidat Thomas Guldenkirch, Landratskandidat Heiner Janik und den Kandidatinnen und Kandidaten der CSU für den Gemeinderat am Donnerstag, den **14. Februar.** Beginn ist um 19 Uhr (Sektempfang) im Saal des Bürgerzentrums. Eintritt frei.

FDP-Ortsverband

Mittwoch, 6. Februar, 19 Uhr: **Fischessen** zum Aschermittwoch in der Schlosswirtschaft. Damit der Wirt planen kann, wird um Anmeldung bei Herrn Dr. Katz (3 15 08 24) oder Herrn Großer (3 15 15 95) gebeten. **Montag, 18. Februar, 20.30 Uhr:** öffentliche Veranstaltung mit dem ehemaligen Bundesinnenminister Gerhart Baum im Saal der Schlosswirtschaft. Thema: **»Erosion der Grundrechte – im Spannungsfeld zwischen Sicherheit und Freiheit«**.

Aus dem Gewerbeverband

Podiumsdiskussion zur Bürgermeisterwahl
Der Gewerbeverband veranstaltet am **20. Februar um 19.30 Uhr** im Saal des Bürgerzentrums eine Podiumsdiskussion mit den drei Bürgermeisterkandidaten. Die Rundfunkmoderatorin Ilka Jägersberger vom Sender »Hitwelle« wird die Veranstaltung moderieren. Der Gewerbeverband möchte mit dieser Diskussion den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geben, sich ein Bild über die Pläne und Vorstellungen der Bürgermeisterkandidaten zu machen.
Es ergeht herzliche Einladung an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Giftmobil

Am **Mittwoch, 20. Februar,** besteht die nächste Möglichkeit, **Problemabfälle** aus Haushaltungen in der Gemeinde Oberschleißheim umweltbewusst zu entsorgen. In der Zeit von **14 bis 15 Uhr** steht das Giftmobil im Wertstoffhof in der Mittenheimer Straße. Der nächste Abholtag ist der **19. März**.
Eine weitere Möglichkeit zur Abgabe problematischer Stoffe besteht in Oberschleißheim jeweils am letzten Donnerstag im Monat in der Zeit von **16 bis 18 Uhr** im Wertstoffhof.

竹園酒樓竹園酒樓竹園酒樓竹園酒樓竹園酒樓竹園酒樓竹園酒樓
CHINA-RESTAURANT
Bambusgarten
竹園酒樓
Mittenheimer Straße 52 · 85764 Oberschleißheim
Telefon 0 89/3 15 93 16
Direkt am S-Bahnhof · Im HIT-Kauf, 1. Stock
Partnergutschein
»2 x essen nur 1 x zahlen«
Gilt nur für das **2te** günstigere oder gleichwertige **Hauptgericht** bis zu 10,– Euro.
Gültig Montag – Samstag ab 17.30 Uhr.
Sonn- und Feiertage ganztägig.
Aus organisatorischen Gründen muss der Gutschein vor der Bestellung geltend gemacht werden!
Nur ein Gutschein pro Person und Tag!
Gültig bis 29. Februar 2008 **(nur im Haus)**
Öffnungszeiten: Täglich 11.30 – 15.00 und 17.30 – 23.30 Uhr • Kein Ruhetag
Alle Speisen auch zum Mitnehmen • Kostenlose Parkplätze hinterm HIT-Markt

Party-Service ■ Eigene Schlachtung
Eigene Produktion aus Meisterhand
Landmetzgerei Geißinger
Würmbachstr. 33
85716 Riedmoos/Unterschleißheim
Tel.: 0 89/3 75 06-1 87
Fax: 0 89/3 75 06-1 88
Ladenöffnungszeiten:
Do. von 9.00 Uhr – 18.00 Uhr
Fr. von 7.30 Uhr – 18.00 Uhr
Sa. von 7.30 Uhr – 12.30 Uhr
Charolaisfleisch direkt vom Hof!
Wir nehmen gerne Ihre Vorbestellung entgegen!
Mitglied im deutschen Fleischerverband

GSF erhält neuen Namen

Das GSF-Forschungszentrum für Umwelt und Gesundheit GmbH hat seit 1. 1.2008 einen neuen Namen erhalten und nennt sich jetzt Helmholtz Zentrum München – Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH). Damit soll die Zugehörigkeit zur größten deutschen Wissenschaftsorganisation noch stärker betont werden als bisher. Bedauert wurde von Seiten der Gemeinde, dass nach der Umbenennung als Ortsbezeichnung »München« im Namen geführt wird. In einer schriftlichen Stellungnahme des Helmholtz Zentrums wurde jedoch versichert, dass einziger Beweggrund die internationale Anerkennung Münchens als Wissenschaftsstandort sei. An der Verbundenheit zum Standort Oberschleißheim ändere dies nichts.

Feinstaubplaketten online!

Ab Oktober 2008 wird in München eine Umweltzone innerhalb des Mittleren Ringes eingeführt. Autofahrer, die in diese Zone fahren wollen, benötigen eine Feinstaubplakette. Der Landkreis München bietet ab sofort die Plakette auf der Homepage *www.landkreis-muenchen.de* unter »Bürgerservice« an. Hier erhalten alle Autobesitzer auch Infos, mit welcher Feinstaubplakette ihr Fahrzeug ausgestattet werden kann. Die Kosten belaufen sich auf 5 Euro inkl. Versandkosten und werden nach erfolgter Bestellung vom angegebenen Bankkonto abgebucht.

Nachbarschaftshilfe

Nachbarschaftshilfe Oberschleißheim e.V., Prof.-Otto-Hupp-Str. 27 a
Bürozeiten: Montag und Freitag von 9 bis 11 Uhr und Mittwoch von 15 bis 17 Uhr; neue Telefonnummer: 31 56 76 60, Fax 31 56 76 68; Internet: *www.nbh-oberschleissheim.de*, E-Mail: *nbhosh@t-online.de*

Essen auf Rädern
Warmes Essen (Montag bis einschl. Freitag) oder Gefrierkost: Info über Büro, Telefon 0 89/ 3 15 67 660.

Kinderkrippe »Mäusenest«
Betreuung von Kindern bis zu 3 Jahren. Montag bis Freitag von 7.30 bis 14.30 Uhr, Anmeldung erforderlich! Tel. 31 56 76 64, Fax: 31 56 76 68; E-Mail: kinderkrippe-osh@gmx.de

Tagesmütter-Projekt-Büro
Beratung und Vermittlung. Freitag von 9 bis 11.30 Uhr und nach Vereinbarung. Tel: 31 56 76 61, Fax: 31 56 76 68; E-Mail: nbhtm @t-online.de

Kinderpark
Betreuung von Kindern ab 2 Jahren. Montag bis Freitag von 8 bis 13 Uhr. Tel. 0 89/31 56 76 62, Fax: 31 56 76 68

Mutter-Kind-Treff
Montag, Donnerstag und Freitag jeweils von 9 bis 11.30 Uhr für Kleinkinder. Keine Anmeldung erforderlich!

Schuldnerberatung
Dienstag von 9 bis 12 Uhr, Donnerstag von 16 bis 20 Uhr. Tel. 31 56 76 63, Fax 31 56 76 68

Grundschule Parksiedlung, Theodor-Heuss-Str. 23

Ausgleichsgymnastik und Atemübungen
Dienstag von 8.45 bis 9.45 Uhr im Gymnastikraum, Untergeschoss

Gymnastik für Damen und Herren ab 50
Donnerstag von 14.30 bis 15.30 Uhr im Gymnastikraum, UG

Bürgerhaus, Theodor-Heuss-Str. 29, 1. Stock

Treffpunkt »Jung und Alt«
Montag und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr. Tel. 3 15 27 21

Singkreis
11. und 20. Februar, von 13.45 bis 15 Uhr

Diabetiker-Selbsthilfegruppen
Montag, 18. Februar, von 9 bis 11 Uhr, Dienstag, 19. Februar, von 19 bis 20.30 Uhr, Donnerstag, 21. Februar, 16 bis 18 Uhr

Freizeitstätte Planet ‚O', Prof.-Otto-Hupp-Str. 30

Kreistänze
Mittwoch, von 10 bis 12.30 Uhr und Donnerstag, von 9.30 bis 11 Uhr

VdK-Ortsverband

Am Donnerstag, 28. Februar, um 19 Uhr, findet die monatliche Mitgliederversammlung im Bürgerhaus statt. Herr Prof. Dr. Peter Paul Gantzer informiert über die Patientenverfügung.

Ehrung für Erna Stannek

Im Rahmen der Mitgliederversammlung des VdK-Ortsverbandes wurde Frau Erna Stannek für ihr langjähriges Engagement, ihr Mitarbeit und Hilfe im VdK mit der Maria Patrona Bavariae-Medaille ausgezeichnet.
Vorsitzende Brigitte Scholle und Kreisgeschäftsführer Wolfgang Dietzel konnten Frau Stannek nicht nur zur Auszeichnung, sondern auch zum 84. Geburtstag gratulieren.

Fakten zur Altpapiersammlung

Wie wir Ihnen bereits in der Septemberausgabe 2007 erläutert hatten, plant die Gemeinde Oberschleißheim derzeit nicht, das bisherige System der Papiererfassung zu ändern.
Leider steht unsere Gemeinde – verglichen mit anderen Landkreisgemeinden – bei den gesammelten Altpapiermengen aus privaten Haushalten nach den vom Landratsamt veröffentlichten Jahresstatistiken am unteren Ende der Skala.
Das Sammeln von Altpapier ist aber aus verschiedenen Gründen von Bedeutung:
Zum einen ist Altpapier ein Rohstoff, der zur Zeit auf dem Weltmarkt sehr begehrt ist. Dies bedeutet, dass die Gemeinde derzeit eine hohe Vergütung für das angelieferte Altpapier erhält. Je mehr Papier, Karton oder Pappe erfasst und seitens der Gemeinde vermarktet werden kann, desto günstiger wirkt sich dies auf die Abfallgebühren aus.
Die Weiterverarbeitung von Altpapier hat aber auch ökologische Vorteile. Während Neupapier aus Zellstoff gewonnen wird, der unter hohem Wasser-, Energie- und Chemikalieneinsatz aus Holz entsteht, wird Recyclingpapier aus Altpapier erzeugt, indem es mit geringem Aufwand von Druckfarben und Füllstoffen befreit wird – ein guter Grund, auf Recycling-Papierprodukte zurückzugreifen, aber auch, Altpapier zu sammeln.

Oberschleißheimer Gemeindenachrichten
Impressum

verantwortlich für Redaktion:	Elisabeth Ziegler (Erste Bürgermeisterin)
Herausgeber:	Gemeinde Oberschleißheim Freisinger Straße 15, 85764 Oberschleißheim Telefon 0 89/31 56 13 35
Verlag und Anzeigenverwaltung:	Münchener Nord-Rundschau Verlag GmbH Moosacher Straße 56, Eingang B, 1. Stock 80809 München Telefon 0 89/31 21 48-0, Fax 0 89/3 13 26 13
Anzeigenleitung:	Wolfgang Hohler (verantwortlich für Anzeigen), Adresse wie Verlag.
Satz:	ABC Fotosatz & Repro GmbH Moosacher Straße 56–58, 1. Stock 80809 München
Verteilung:	Münchener Nord-Rundschau Telefon 0 89/31 21 48-13
	Zur Zeit gilt die Preisliste Nr. 07/ 1. 1. 2007.
Druck:	Druck & Verlag Zimmermann Einsteinstraße 4, 85716 Unterschleißheim

Der Oberschleißheimer erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte, Geschäfte und Firmen im Gemeindegebiet Oberschleißheim verteilt. Durch Namen kenntlich gemachte Artikel geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bildbeiträge keine Gewähr. Eine Verwertung der Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen, sowie aller Anzeigen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der Inhalte in Datensystemen ohne Zustimmung des Verlages nicht zulässig.

Pfarrverband

E-Mail: PVOberschleissheim@erzbistum-muenchen.de
Pfarrer Alois Ebersberger, Gemeindereferentin Marion Hofmeister, Gemeindereferentin Ingeborg Geier-Ibler, Gemeindereferent Michael Ibler.
Kath. Pfarrei St. Wilhelm, Theodor-Heuss-Str. 25, Tel. 315 22 22, Fax 3 15 09 16
Gottesdienste Sonntag um 10.15 und 19 Uhr.
Kath. Pfarrei Maria Patrona Bavariae, Hofkurat-Diehl-Str. 5, Tel. 315 01 01, Fax 315 53 18
Gottesdienste Samstag um 18 und Sonntag um 9 Uhr.
Termine im Februar:
6. 2., Aschermittwoch, 16 Uhr: Kinderwortgottesdienst mit Aschenauflegung, St. Wilhlem; 19 Uhr: Messe mit Aschenauflegung in Maria Patrona Bavariae.
7. 2., 20 Uhr: »Schöpfungsglaube«, Pfarrhaus St. Wilhelm, (Erwachsenenbildung).
8. 2., 17.30 Uhr: Kreuzweg in Maria Patrona Bavariae (jeden Freitag in der Fastenzeit).
13., 20., 27. 2., 5., 12. 3., 9.30 bis 11 Uhr: Exerzitien im Alltag im Pfarrsaal Maria Patrona Bavariae; 20 Uhr: Bibelabend im Pfarrheim Maria Patrona Bavariae.
18. bis 24.2.: Caritas-Frühjahrssammlung, 22.2., 20 Uhr, Theologischer Gesprächskreis im Pfarrhaus St. Wilhelm; 26. 2., 10.15 Uhr, Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal St. Wilhlem; 27. 2., 15.30 Uhr, Messe im Seniorenpark.

Evang.-Luth. Pfarramt

Evang.-Luth. Trinitatiskirche, Lindenstraße 4, Oberschleißheim, Tel. 315 04 41
Gottesdienste: 10. 2., 10.15 Uhr: Gottesdienst (Leo Wolf).
17. 2., 10.15 Uhr: Gottesdienst (Thomas Lotz), 11.30 Uhr: Minigottesdienst mit Mittagessen (Klar/Team).
24. 2., 10.15 Uhr: Gottesdienst (Martina Buck).
2. 3., 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl/Traubensaft (Kathrin Frowein).
Zwergerltreff: Dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr im Gemeindesaal, Lindenstraße 4, für Mütter mit Kindern bis etwa 4 Jahre.
Die Treffen sind am: 12., 19. und 26. Februar.

Busfahrten zum Friedhof

Die Gemeinde Oberschleißheim informiert darüber, dass der VdK Ortsverband Oberschleißheim jeweils am Mittwochnachmittag für unsere älteren bzw. gehbehinderten Bürgerinnen und Bürger eine Fahrgelegenheit zum Friedhof Hochmutting anbietet. Die Fahrten werden von Mitgliedern des VdK ehrenamtlich durchgeführt. Für Februar sind folgende Termine und Abfahrtszeiten vorgesehen: **Mittwoch, 6., 13., 20. und 26. Februar.**

Haltestellen: 13.45 Uhr, Haupteingang Seniorenpark; 13.55 Uhr, Bürgerzentrum; 14.05 Uhr, Hotel »Blauer Karpfen«; 14.08 Uhr, Kindergarten Freisinger Straße; 14.10 Uhr, Lustheim, Bushaltestelle.
Bei großem Andrang werden die Haltestellen nach Bedarf mehrmals angefahren. Immer dann, wenn der Bus besetzt ist, fährt er nach Oberschleißheim zurück.
Letzte Rückfahrt: 15 Uhr ab Friedhof Hochmutting.

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste in der Neuapostolischen Kirche, Freisinger Straße 13: jeden Sonntag um 9.30 Uhr und Mittwoch um 20 Uhr. Weitere Termine im Aushangkasten.

Hospizgruppe Schleißheim

Die Hospizgruppe Schleißheim und Umgebung im Kranken- und Altenpflegeverein Oberschleißheim e. V. bietet jeden zweiten Mittwoch im Monat von 17 bis 18 Uhr eine Sprechstunde an. Kommen kann jeder, der sich über die Hospizarbeit informieren will oder für sich oder seine Angehörigen Rat und Hilfe sucht. Die Sprechstunde findet in Oberschleißheim im Pfarrheim der Pfarrei Maria Patrona Bavariae, Haselsbergerstraße 9, 2. Stock im Hospizraum (Aufzug vorhanden), statt. Die nächsten Termine sind am 13. Februar und am 12. März. In dieser Zeit können Betroffene und Angehörige persönlich oder telefonisch (Tel. 0 89/ 31 56 75 14) mit Hospizhelfern/innen sprechen.

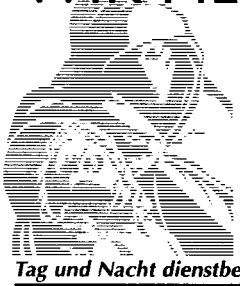
Die Gespräche, für die die Mitarbeiter/innen auf Wunsch auch ins Haus kommen, unterliegen der Schweigepflicht. Sie sind unter Tel. 0 89/99 74 89 81 und 01 79/4 58 11 65 erreichbar.
Die Beratungen sind kostenlos.

SEIT 1947 60 JAHRE
STURM GRABMALE
Johannes Sturm, Steinmetz- und Steinbildhauermeister
- Große Grabmalausstellung
- Kreuze aus Schmiedeeisen, Bronze, Edelstahl
- Einfassungen, Abdeckplatten
- Schriftgravuren, Restaurierung von Grabanlagen
- Gebrauchte Grabmale
- Umfassende individuelle Beratung

Bruckmannring 9 · 85764 Oberschleißheim · Telefon 0 89/3 15 54 38 · Fax 0 89/3 15 40 96

CJC Steinmetzbetrieb Canella
Top-Qualität zum fairen Preis
- Grabmäler aller Art
- Schriftgravuren, Ornamente
- Denkmalpflege
- Fensterbänke
- Steinaccessoires für Haus und Garten

Büro – Ausstellung – Werkstatt
Bruckmannring 4 · 85764 Oberschleißheim
Telefon 0 89/37 50 73 80 · Telefax 0 89/37 50 73 81
Handy 01 71/7 57 30 82
Büro München Gern, Telefon/Telefax 0 89/15 49 22

Bestattungstradition seit über 150 Jahren
WIR HELFEN WEITER

Erd- und Feuerbestattung
Überführung · Vorsorge
Sprechen Sie zuerst mit uns.
Wir beraten Sie, kommen auf Wunsch ins Haus, erledigen alle Behördengänge und Besorgungen, verrechnen Ihre Ansprüche an Sterbegeldern.
Große Auswahl an Särgen, Ausstattungen und Urnen. Zeitungsanzeigen, Trauerdrucksachen, Kränze, Blumen.
Tag und Nacht dienstbereit
TrauerHilfe DENK
Oberschleißheim: Hochmutting Nr. 6, Telefon 31 58 31 20
Unterschleißheim: Bezirksstraße 48, Telefon 32 12 06 30
Mü.-Schwabing: Leopoldstraße 131, Telefon 36 19 09 10
München: St.-Bonifatius-Straße 2, Telefon 6 20 10 50
Fordern Sie unsere Informationsschriften an!

Rundum-Service

Bürgerstuben
Augustiner-Bräu München gegründet 1328

MITTAGSTISCH
zum gleich essen oder zum Mitnehmen
(für Firmen, Privat, Vereine usw.)
– bei Vorbestellung zügige Abwicklung –
10 % Selbstabholer-Rabatt

COCKTAILS
mit und ohne Alkohol
Ab 23 Uhr Happy Hour

Auf Ihren Besuch freuen sich die
Wirtsleute Erik & Angelika Wolfschläger

PREMIERE
Bundesliga
live
auf Leinwand

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag,
10.00 bis 1.00 Uhr
Warme Küche
bis 22.00 Uhr

Theodor-Heuss-Str. 29 · Telefon 3 15 27 15

TAXI METZKER
Inh.: Monika Metzker
Ringstraße 63
85764 Oberschleißheim
0 89/3 15 12 99
01 71/8 57 51 23

Vorstandswahl beim VdK

Im Januar fanden im Rahmen der Mitgliederversammlung Neuwahlen der Vorstandschaft statt. Unter der Leitung von Kreisgeschäftsführer Wolfgang Dietzel wurden folgende Personen gewählt:
Vorsitzende: Birgit Scholle; stellvertretende Vorsitzende: Marianne Bittner, Erni Laus; Kassier: Luise Danzl; Schriftführerin: Marianne Bittner; stellvertretende Schriftführerin: Christiane Haimerl; Beisitzer: Karin Schulze, Franz Kaiser, Corinna Klimek, Eva Maria Naguschewski, Edith Waldbauer; Betreuerinnen: Magdalena Briechle, Christiane Haimerl, Anna Kiendl, Erna Stannek, Maria Weinzierl.

Kegelturnier 2008

Im Jahr 2008 wird das traditionelle Kegelturnier des KUV Concordia zum 25. Mal ausgerichtet. Zum diesem Ereignis würde sich die Concordia Lustheim über eine besonders rege Beteiligung mit noch mehr Mannschaften freuen. Das Turnier wird voraussichtlich Ende Oktober / Anfang November 2008 stattfinden. Informationen erhalten sie bereits jetzt beim 1. Vorstand Hilde Heimrath unter Tel.: 0 89/ 3 15 14 59.

Behördenfußballturnier

Am 9. Februar von 10 bis 17 Uhr findet in der Sporthalle an der Prof.-Otto-Hupp-Straße das diesjährige Behördenturnier um den »Elisabeth Ziegler-Wanderpokal« statt. Ausrichter ist die DLRG als Vorjahressieger. Acht Mannschaften aus Oberschleißheimer Betrieben und Behörden werden um den Sieg kämpfen. Im Anschluss an das Turnier wird Schirmherrin Elisabeth Ziegler im Bürgersaal den Pokal an die Siegermannschaft übergeben. Veranstalter und Aktive freuen sich auf zahlreiche Fans.

Flugwerft Schleißheim

Termine im Februar:
7. und 23. Februar., jeweils 9 bis 17 Uhr: Flugmodellbaukurs für Kinder ab 12 Jahren, Jugendliche und Erwachsene: Unter fachkundiger Anleitung werden freifliegende und ferngesteuerte Anfängerflugmodelle gebaut. Anmeldung beim Kursleiter Jürgen Hofmann Tel. 01 73/ 4 80 73 68, Kosten 39 Euro bis 69 Euro.